

	Katheter	Offene Operation
Wie läuft die Behandlung ab?	- Die neue Pulmonalklappe wird in einem langen Schlauch (Katheter) über ein großes Blutgefäß von der Leiste bis zum Herzen vorgeschoben. - Während der Behandlung bleibt Ihr Blutkreislauf bestehen.	- Bei der offenen Operation wird der Brustkorb geöffnet, die alte Herzklappe wird entfernt und die neue Herzklappe eingesetzt. - Während der Operation wird Ihr Blutkreislauf an eine Herz-Lungen-Maschine angeschlossen.
Wie oft muss die Behandlung durchgeführt werden und wie lange dauert sie?	- Sie werden in der Regel einmal behandelt. - Der Eingriff dauert in der Regel etwa 3 bis 4 Stunden. - Sie können die Klinik nach etwa 3 Tagen verlassen.	- Sie werden in der Regel einmal behandelt. - Die Operation dauert in der Regel etwa 4 bis 5 Stunden. - Danach bleiben Sie mindestens noch 1 Tag auf der Intensivstation und etwa 5 bis 7 Tage in der Klinik.
Was ist das Ziel der Behandlung?	Sie sollen eine einwandfrei funktionierende Pulmonalklappe haben und ein normal aktives Leben ohne Einschränkungen führen können.	
Wie lange wirkt die Behandlung?	- Nach 10 Jahren ist die Mehrzahl der Klappen noch intakt. - Ob tierische oder menschliche Klappen länger halten, geht aus Studien nicht klar hervor.	
Welche Komplikationen können auftreten?	- Kurzfristig: - Blut oder Luft im Brustkorb und Flüssigkeit in der Lungenhöhle (Pleuraerguss) bei 10 bis 30 von 1.000 Menschen, - unspezifische Beschwerden, längerer Klinikaufenthalt, Blutungen, Blutergüsse, Atembeschwerden, Fieber, Infektionen bei mehr als 20 von 1.000 Menschen. - Mittelfristig: - Während des Eingriffs und in den ersten 30 Tagen danach sterben vermutlich 2 bis 15 von 1.000 Menschen. Nach einem Kathetereingriff sind es vermutlich etwas weniger als nach einer offenen Operation. - Langfristig: - Herzinnenhautentzündung vermutlich bei 10 bis 60 von 1.000 Menschen. Nach einer offenen Operation sind es vermutlich weniger als nach einem Kathetereingriff. Nach einer offenen Operation mit einer menschlichen Klappe sind es vermutlich weniger als mit einer tierischen Klappe.	

Defekte Pulmonalklappe – Katheter oder offene Operation?

FRAGEN UND ANTWORTEN

	Katheter	Offene Operation
Welche Komplikationen können auftreten?	• Kurzfristig: • Blutansammlungen in der Leiste, Bruch des Stent oder missglückter Einsatz der Herzklappe bei 20 von 1.000 Menschen, • Klappe liegt an falscher Stelle, alte Klappe reißt beim Einsetzen des Stents und Blut tritt aus (Conduit-Ruptur), • Herzinfarkt, wenn Herzkranzarterien zugeedrückt werden (Koronar-Kompression) bei weniger als 10 von 1.000 Menschen.	• Kurzfristig: • Wundinfektion bei 120 von 1.000 Menschen, • erneute Operation mit Bluttransfusion, der Einsatz eines Herzschrittmachers und Arrhythmien jeweils bei 70 von 1.000 Menschen.
Wann werde ich mich erholt haben?	• In etwa 2 Wochen sind Sie wieder erholt.	• In der Regel können Sie nach etwa 2 Monaten wieder Ihrem normalen Alltag nachgehen. Eventuell schließt sich eine Reha an.
Was ist im Alltag wichtig zu wissen oder zu beachten?	• Nachdem Sie eine neue Herzklappe bekommen haben, sollten Sie Ihre Zähne gut pflegen, damit keine Keime in die Blutbahn gelangen und die Klappe schädigen oder die Herzinnenhaut entzünden. Wird ein Zahn behandelt, sollte Ihre Zahnärztin oder Ihr Zahnarzt entsprechende Vorsichtsmaßnahmen ergreifen (Endokarditisprophylaxe).	